

RS Vwgh 2007/7/5 2007/06/0053

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 05.07.2007

Index

63/02 Gehaltsgesetz

Norm

GehG 1956 §20;

GehG 1956 §21 idF 2004//176;

GehG 1956 §21;

Rechtssatz

Bei den besoldungsrechtlichen Ansprüchen gemäß den §§ 21 GehG in der bis Ende 2004 geltenden Fassung vor der Novelle BGBl. I Nr. 176/2004 (aF) und in der seither geltenden Fassung gemäß BGBl. I Nr. 176/2004 (nF) handelt es sich auch um Aufwandsentschädigungen, wobei allerdings die §§ 21 GehG aF und nF im Verhältnis zu § 20 GehG (überschrieben mit "Aufwandsentschädigung") die spezielleren Normen sind (vgl. dazu die hg. Erkenntnisse vom 26. Februar 1995, Zl. 95/12/0097, und vom 17. Februar 1999, Zl. 98/12/0114).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2007:2007060053.X02

Im RIS seit

03.08.2007

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at